

Die sportliche Aktivität der Kinder und Jugendlichen in Deutschland

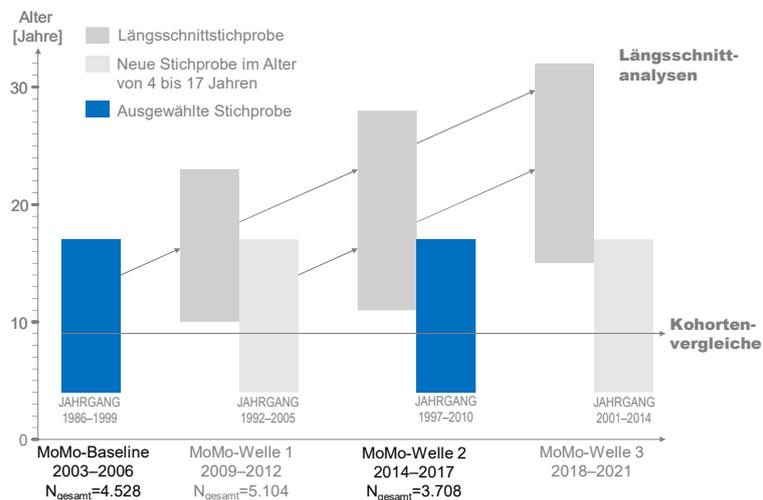
Hintergrund

Die positive Wirkung von körperlich-sportlicher Aktivität (KSA) auf die Gesundheit ist aktuell gut belegt [1]. Eine kontinuierliche Sportteilnahme ist ein bedeutsamer Einflussfaktor für die Aufrechterhaltung von Gesundheit. Erste Studien hierzu zeigen, dass ein körperlich aktiver Lebensstil im Kindes- und Jugendalter meist bis ins Erwachsenenalter beibehalten wird [2].

Bei den hier dargestellten Ergebnissen handelt es sich um repräsentative Daten der Motorik-Modul-Studie (MoMo) zur gesamten sportlichen Aktivität von Kindern und Jugendlichen im Alter von 4 bis 17 Jahren in Deutschland [3]. Dabei werden Daten der MoMo-Baseline-Erhebung (2003-2006) den Daten der MoMo-Welle 2 (2014-2017) gegenübergestellt. Die Aktivitätsdaten wurden via Fragebogen in 167 Standorten in ganz Deutschland erhoben.

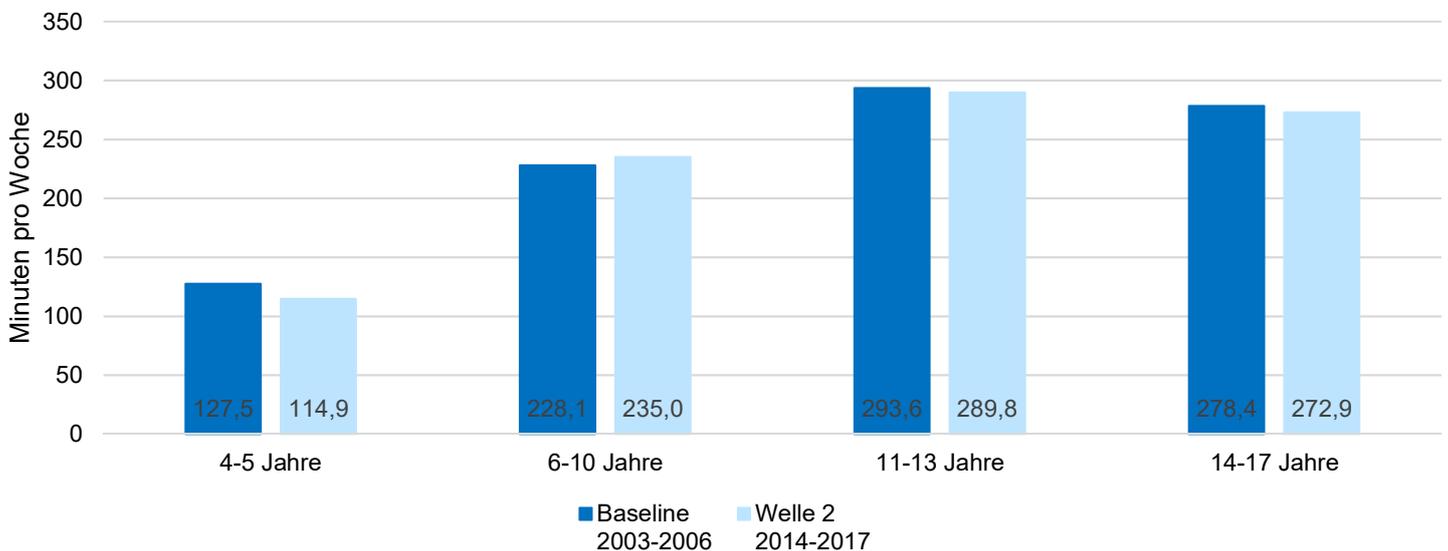
Die Überprüfung der Signifikanz erfolgt anhand der Konfidenzintervalle (95%-KI) für komplexe Stichproben.

Stichprobendesign



Ergebnisse

Vergleich der gesamten sportlichen Aktivität zwischen der Baseline und Welle 2



Fazit

Die gesamte sportliche Aktivität bleibt in allen vier Altersstufen annähernd gleich.



- [1] Li, J., & Siegrist, J. (2012). Physical activity and risk of cardiovascular disease – a meta-analysis of prospective cohort studies. *Int J Environ Res Public Health*, 9 (2), 391–407.
- [2] Hallal, P. C., Victora, C. G., Azevedo, M. R., & Wells, J. C. (2006). Adolescent physical activity and health: a systematic review. *Sports Med*, 36 (12), 1019–1030.
- [3] Schmidt, S. C. E., Anedda, B., Burchartz, A., Oriwol, D., Kolb, S., Wäsche, H., Niessner, C. & Woll, A. (2020). The physical activity of children and adolescents in Germany 2003-2017: The MoMo-study. *PLoS one*, 15(7), e0236117. <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0236117>